

Politische Uebersicht.

Deutsches Reich.

* Berlin, 4. August. (Hofnachrichten.) Se. Majestät der Kaiser hat Norwegen verlassen, und ist nach Schloß Friedrichshof an das Krankenbett der Kaiserin Friedrich gerufen.

Der Chef des Hofstaates der Landgräfin von Hessen läßt erklären, daß die Meldung von dem Uebertritt der Landgräfin zur katholischen Kirche in keiner Weise zutreffend sei.

Der Chef des Hofstaates der Landgräfin von Hessen läßt erklären, daß die Meldung von dem Uebertritt der Landgräfin zur katholischen Kirche in keiner Weise zutreffend sei. An der Meldung sei nur das richtig, daß die Landgräfin in letzter Zeit nicht die evangelische Kirche, sondern den katholischen Dom in Fulda besucht hat.

Italien. Crispis Zustand ist un verändert. Die Körperkräfte schwinden mehr und mehr, aber der Geist bleibt wach. Seine Empfänglichkeit ist wunderbar.

Frankreich. Zur Affaire in Neues-Maisons bei Nancy wird gemeldet: Sämtliche deutschen Arbeiter haben den Ort verlassen.

Spanien. Cadix, 3. Aug. Heute Nachmittag fand zu Ehren des deutschen Geschwaders in der mit deutschen und spanischen Fahnen geschmückten Arena ein großes Stiergefecht statt.

lokales. Merseburg, 5. August. Circus Vorh. Am Sonnabend Abend gab der Circus Vorh die erste Vorstellung, die gut besucht war.

Personals übertrafen alle Erwartungen. Der Reitkünstler Frä. Helene befah eine große Gemandschaft in ihren Vor- und Rückwärtstouren auf dem Pferde, ebenso Frä. Braams, welche den Galopp Voltige ausführte.

* Männer-Turnverein. Gestern feierte der hiesige Männer-Turnverein, zum Besten des Turnhallenbaufonds, im „Cafino“ sein Sommerfest, zu welchem sich die Mitglieder und Gäste überaus zahlreich eingefunden hatten.

* Ein Lebensretter. Vergangene Woche habete der Sohn des Gärtners Meinhart in der städtischen Badeanstalt unterhalb von Meuschau. Derselbe wurde von der Strömung der jetzt hochgehenden Saale mit fortgerissen und war schon untergegangen, als der Bademeister Luke ihn nachschwamm und ihn mit eigener Lebensgefahr unter den größten Anstrengungen dem gefährlichen Element entriß.

* Diebstahl. In einer hiesigen Cigarrenhandlung hat am Sonnabend ein Schuljunge 10 Mark aus der Ledertasche entwendet. Der Junge ist unbestimmt in den Laden gekommen und hat den Diebstahl begangen.

* Sommertheater. Dienstag findet die Aufführung eines der besten Moser'schen Lustspiele, (der Wildobstler) statt, worauf wir besonders hinweisen.

Provinz und Umgegend.

* Burgliebenau, 2. August. Durch das Austreten der Elster und Luppe werden die weiten Weidenflächen nach Leipzig hin unter Wasser gesetzt. Ein Hochwasser im Sommer und Herbst macht mehrfach die Ernte auf den Weiden und auch auf den Auenfeldern illusorisch.

markt werden. Für den Verkehr wird für die diesseitigen Elsterbäder noch immer unangenehm empfunden, daß bei Hochwasser die Verbindungsstraßen nach Merseburg, der Fürtzenbamm und die Klitzenerstraße, unpassierbar sind.

* Halle, 3. August. Der diebische Polizeifergant, der am 14. Juli in Magdeburg ein Portomonaie staß, hatte sich gestern vor dem dortigen Schöffengericht zu verantworten.

* Halle, 3. Aug. Die St. Petrus kirche in Erßwitz erhält vier Glocken, von denen eine geschenkt worden ist. Die Glocken sind nach dem Gestalt in Wagner's Parfival auf „I. as, b. des“ gestimmt.

* Erurt, 2. August. Die Brieftauben-Wettflüge, welche der „Erfurter Brieftaubenklub“ im Laufe dieses Sommers - der letzte fand am Dienstag und Mittwoch statt - haben im allgemeinen recht günstige Resultate.

* Calbe a. S., 2. Aug. Bei dem benachbarten Dorfe Traßitz ertranken gestern Nachmittag beim Baden in der Saale die zwölfjährige Tochter des Ackergerbesitzers Gustav Schröder und die neunjährige Tochter des verstorbenen Ackergerbesitzers Eduard Schröder.

* Vermissenes. Berlin, 2. August. Ein brennender und entleertter Straßenbahnwagen gab gestern und heute Nacht zu größeren Verlesungen. Gestern Abend gegen 11 Uhr geriet am Potsdamer Platz ein Motorwagen der Straßenbahnlinie Alexanderplatz-Schöneberg (Berlinerstraße) infolge Kurzschluß in Brand.

hat die Augen bei Wänden überflümmet. Nach Meldungen aus Traunstein und Marquartstein richteten die Traun und die Adige Schäden an, indem sie teilweise die Straßen und Felder überschwemmten und die Bodmagerbäume durchbrachen.

* Vohenfisch, 2. August. Die „Landeszeitung“ meldet: Im Hofsthal ging ein Vollenbrunn nieder, der Fluren und Häuser verwüstet. Viel Vieh ist ertrunken.

* Kleines feuilleton. Ein furchtbares Eiferuchtsdrama hat sich dieser Tage in dem Gebirgsdorf Cainen in der Moldau abgepielt. Dort unterhielt der junge Georg Sculare ein Liebesverhältnis mit Mariora Cornulini, der schönsten Maid im Dorfe, bis er zu den Soldaten mußte.

Telegramme und letzte Nachrichten. Cronberg, 4. August. Am Krankenlager der Kaiserin Friedrich weisen zur Zeit Prinzessin Adolf zu Schaumburg- Lippe Prinz und Prinzessin Friedrich Karl von Hessen und der Kronprinz und die Kronprinzessin von Griechenland.

* An die Musik! Was tief das Menschenherz bewegt: Der Liebe Lust, der Liebe Leid, Was heimlich im Gemüth sich regt, Noch unbeten in der Hölle leid, Das singt verflört aus deinen Lüden, Musik, du göttliche, hervor; Du hebst uns mit dem Eblen, Schönen Zur Freiheit und zum Licht empor.

* Wetterbericht des Kreisblattes. 6. August. Halb heiter bei normaler Temperatur, mäßig warm, Neigung zu Gewitterregen.



Civilstandsregister der Stadt Merseburg
 vom 29. Juli bis 4. August 1901.
 Geburten: dem Neuwolddreher Ernst Gustav Enke mit Martha Telle, Friedrichstr. 8, der Schuhmacher Hermann Julius Karl Diez mit Marie Louise Sörger in Burg bei Magdeburg. Geboren: dem Cigarrenmacher F. Heßelbart 1 S., Neumarkt 25, dem Fabrikarb. C. H. Albrecht 1 S., Sand 22, Lünebel, S. dem Maurer F. Wielig 1 F., Sirtigberg 23, dem Gastwirt D. Winkel 1 S., Landstädterstr. 22, dem Schuhmacher H. C. E. Wörge 1 S., Unteraltendurg 53, dem Fabrikarb. H. Schmidt 1 F., Delgrube 18/19, 1 unehel. S., dem Fabrikarb. G. Müller 1 S., Saalfeld, 12, dem Fabrikarb. G. Hahn 1 S., Breitestr. 2, dem Schmied R. Wittig 1 S., am Kaufenthor 2.
 Gestorben: des Schneiders F. Jwanziger E. Willy Ernst, 11 Monate, Ziefer Keller 3, des Metallbrechers G. R. H. Bohn E. Karl Johann, 8 Mon., Clobigt Str. 5, des Sch. Wiffert 3, Gerdt 1. Erna Dorothea, 2 Mon., Landstädterstr. 14, des Handarb. D. Morre 1. Anna, 1 Mon., Wühl 1, des Fabrikarb. F. Schneider 1 Marie, 5 Mon., H. Sirtigstraße 2, 1 unehel. F., 3 W., des Handarb. F. Raffschonk 1 Johann Paul, 3 Mon., gr. Sirtigstr. 1, des verstorb. Fabrikarb. E. Richter E. Otto Curt, 9 Mon., Sirtigstr. 10.

Kirchennachrichten.
Dom. Getauft: Gustav Max Kurt, S. d. Vereser Enke, Johann Friedrich Gottlieb Albert Gerhard, S. d. Vandeser Dr. Wilsch, Martha Marie, S. d. Kaufm. Faust, Gertrud Bertha Frieda, S. d. Fabrikarb. Döring. — Getauft: der Neuwolddreher C. G. Enke mit Frau W. geb. Felle. — Verbigt: d. j. C. d. Lehrers Bohn, die j. F. d. Schreiner-Offizienten Götze.
Stadt. Getauft: Frieda, S. d. Steinbilders Bessler, Otto, S. d. Bäckermeisters Stahl, Alfred Kurt, S. d. Voggerbers Horn, Hedwig Emma, S. d. Formers Weiler. — Verbigt: der j. S. d. Schneiders Jwanziger, die j. F. d. Handarb. Seider, die j. F. d. Handarb. Morre, der S. d. verst. Handarb. Richter.
Gottesackerfährde. Donnerstag Nachmittag 5 Uhr Wochen-gottesdienst. Kandidat Wiermann.
Miternberg. Getauft: Curt Friedrich Marz, S. d. Benenar August-Werfer, Heßler, Sebastian Andreas Wilhelm, S. d. Handarb. Fickert, Gustav Hermann, S. d. Weichirr. Bergbold, Friedrich Karl, S. d. Dachdeckers Ephefer, Karoline Auguste Charlotte, S. d. Wäldermeisters Fräbner. — Getauft: der Schuhm. Hermann Julius Karl Diez mit Frau Marie Luise geb. Sörger.
Neumarkt. Verbigt: der S. des Maurers Seifert in Venenien.

Befamtmachung.
 Fernsprechanschlässe, welche bei der nächsten Erweiterung der Stadtfernsprechrichtung hier angeführt werden sollen, sind bis 15. August bei dem Postamt hier selbst oder bei der Kaiserlichen Ober-Postdirektion in Halle (Saale) anzumelden. Die Anmeldeformulare können bei dem hiesigen Postamt kostenfrei bezogen werden.
 Anmeldungen, die nach dem oben angegebenen Zeitpunkt eingegeben werden während des nächsten Bauabschnitts nur gegen Rückzahlung der durch die verspätete Anmeldung erwachsenen Mehrkosten erbetigt werden.
 Merseburg, d. 1. August 1901.
Kaiserliches Postamt.
 Vattermann.
Pflaumen-Verpachtung.
 Die Pflaumenmengen im Gemeindefiskus Wölkau, soll **Mittwoch, den 7. August, Nachm. 6 Uhr,** im Gasthause zu Wölkau öffentlich meistbietend gegen gleich baare Zahlung verkauft werden.
Der Gemeindevorsteher.
Pflaumenverpachtung.
 Der diesjährige Pflaumenanhang der Gemeinde Göhlitz soll **Mittwoch, den 7. August, Nachm. 6 Uhr** (2011) im Gasthause daselbst meistbietend gegen Baarzahlung verpachtet werden.
Der Gemeindevorstand.
Gegenstände zur Versteigerung
 übernimmt jederzeit u. läßt abholen **L. Albrecht,** (915) Auktionator, Sand 1.

Reichskrone.
 Mittwoch, den 7. August. Abends 8 1/4 Uhr:
Grosses Extra-Militär-Concert,
 ausgeführt vom **Musikkorps des Hannöverschen Pionier-Bataillons No. 10,**
 unter persönlicher Leitung des Königl. Musikdirektoren Herrn C. Grosse.
Vorverkauf bei Herrn Frasnert 40 Pfg. Saffepreis 50 Pfg. (2001)

Geschäfts-Gröpfung.
 Einem hochgeehrten Publikum von Merseburg und Umgegend die ergebendste Anzeige, daß ich mit heutigem Tage im Hause **Burgstrasse No. 13** eine **Schreibwaren- u. Papier-Handlung nebst Buchbinderei** eröffnet habe. Indem ich alle in dieses Fach schlagenden Arbeiten und Lieferungen zur vollsten Zufriedenheit ausführen werde, bitte ich ein werthes Publikum, mir seine gütige Unterstützung zu Theil werden zu lassen.
 Merseburg, den 1. August 1901.
 Bruno Börsch.
 Hochachtungsvoll

Von Dienstag, den 6. d. Mts., steht ein frischer Transport  prima hochtragende, sowie frischmelkende **Kühe und Färsen** bei uns zum Verkauf.
Paul und Ernst Schlippe.
 Cröllwitz.

 **Nur die Marke „Pfeilring“** giebt Gewähr für die Aechtheit unseres **Lanolin-Coilette-Cream-Lanolin.**
 Man verlange nur (1574) **„Pfeilring“ Lanolin-Cream** und weise Nachahmungen zurück.
Lanolin-Fabrik Martinikenfelde.
Halle'sche Str. 24b
 2 Wohnungen, besteh. aus 2 Stuben, Kammer, Küche, Inbehoer u. Garten, zum Preise von 240 M., eine zum 1. Okt. 1901 und eine per 1. Jan. 1902, desgl. eine Wohnung zum Preise von 160 M. per 1. October 1901 zu vermieten und zu beziehen. Näheres im Comtoir (1919)
Reuschauer Straße 2a.

Die Parterre-Wohnung.
Bahnhofstr. 6a, ist zu vermieten und am 1. Okt. zu beziehen. (1766)
P. Schmidt, Ziegelei, Halle'sche Str.
 Die bisher von Herrn Regierungsrath Schmidt innegehabte (1757) **Wohnung** (1. Etage, Halle'sche Str. 11a) ist zu vermieten u. 1. Okt. zu beziehen. **P. Schmidt,** Ziegelei, Halle'sche Str.
 Die größte Hälfte der 2. Etage, bestehend aus 4 Zimmern 1 bis 2 Kammern, eventl. mit kompletter Badeeinrichtung zu vermieten und 1. October zu beziehen. (1961)
Markt 23.
Fein möbliertes Zimmer mit oder ohne Schlafkabin., nächste Nähe d. Schlossgartens, sof. od. spät. z. vermieten. Näh. i. d. Exp. d. Bl.
Wer Stelle sucht, verlange unjere „Allgem. Befangen-Liste.“ (4)
W. Hirsch Verlag, Mannheim.

Benefiz-Einladung.
 Zu meinem **Mittwoch, den 7. August,** stattfindenden **Benefiz** erlaube ich mir, ein hochverehrtes Publikum von Merseburg und Umgegend, sowie meine Kameraden der hiesigen **Militär- und Krieger-Vereine,** unter Zusage eines heiteren, genuehreichen Abends, recht herzlich zu zahlreichem Besuch einzuladen.
 Hochachtungsvoll
Carl Neide,
 Kamerad von 66 und 70-71.

Circus Lorch
 auf dem Kinderplatze zu Merseburg.
Dienstag, d. 6. Aug., Abends 8 Uhr, Elitevorstellung
 mit großartigem neuen Programm.
 Allabendlich stürmischer Beifall.
Der Krieg in Transvaal.
 Große historische Pantomime aus der Gegenwart. Dargestellt in 7 Tableau. Ausgeführt von 120 Personen u. 30 Pferden. Außerdem Auftreten des ges. am m t e n Künstlerpersonals in seinen Glanznummern.
Die neuesten Freiheits-Dressuren des Direktors **Adolf Lorch.**
 Auftreten aller Clowns.
Mittwoch: Unwiderstehlich Abschiedsvorstellung.

Musikinstitut Merseburg.
 Vollständige Ausbildung in **Klavierspiel** klassischen und modernen Stils, **Violine und Komposition; Harmonielehre, Contrapunkt, Formenlehre.**
 Aufnahme neuer Schüler täglich. Auf Wunsch auch Unterricht im Hause.
Otto Ziegenmeyer,
 Tonkünstler, Hallesche Str. 32 p. (Ehemals Lehrer am Konservatorium in Wiesbaden u. in Frankfurt a. M.)

Das beste Holzangstrichmittel **bleibt Avenarius Carbolinum** D. R. PAT. NR. 48001 Seit 20 Jahren bewährt.
Allein-Verkauf:
Eduard Klaus, Merseburg. (2009)
Ausverkauf von **Fahrrädern,** nur erstklassige Fabrikate von **Mark 125** an bei **Otto Bretschneider.** (1996)

Zivoli-Theater.
 Dienstag:
Der Bibliothekar.
 Lustspiel von Moser.
Mittwoch:
Benefiz für C. Neide.
 „Von Sieben die Hässlichste.“
 Billets hierzu sind zu Vereinspreisen bei den betr. Vereinsboten, sowie in der Vorverkaufsstelle zu haben, müssen jedoch zu dieser Vorstellung extra gelöst werden.

Casino.
 Dienstag, den 6. August cr., Abends 8 1/4 Uhr:
3. Sommer-Abonnements-Concert
 der hiesigen Stadtkapelle.
 Billets im Vorverkauf à 30 Pfg. bei Herrn Kaufm. Frasnert, kleine Ritterstr.; Cigarrenhdlg. Dietzold, Dom 1 und Kaufmann Hennecke, Bahnhofstraße. (1856)

Casino.
 Donnerstag, d. 8. August 1901
Grosses Extra-Militär-Concert
 ausgeführt vom **Trompeter-Korps des Feld-Artillerie-Regts. Nr. 75** aus Halle a. S.
 unter Leitung des Regl. Musikdirektoren Herrn F. Stude.
 Entrée 40 Pfg. Anf. 8 Uhr.
 Bei ungunstiger Witterung findet das Concert im Saale statt. (2014)

Dienstag
hauschlacht. Wurst.
 Bellig.
Speckfuchen
 Dienstag u. Mittwoch v. 1/9 Uhr an **G. Klaffenbach, Bädernstr.** (323)
Germanische Fischhandlung
 empfehle frisch auf Eis: **Schellfisch, Schollen, Kabeljau, Bückling, Flundern, Aale, Kachsheringe, geräucherter Schellfisch, Wrat-heringe, Sardinen, Marinaden, Fischkonserven, Citronen**
 empfiehlt **W. Kräbmer.**
Junge Kühner, halbausgewachsen, gesund und kräftig sind in großer Auswahl angekommen bei (2025)
August Pfeil in Merseburg.
Scheuern und Waschen wird noch angenommen (2028)
Breitestraße Nr. 7.
Mieth-Verträge vorrätzig in der **Kreisblatt-Druckerei.**

Stollwerek'sche Brust-Bonbons
 seit über 50 Jahren erprobt zur Linderung von **Husten und Heiserkeit.**